

Inhalt

Vorwort	5
An der Peripherie des römischen Reichs (1. Jahrhundert v. Chr. bis 5. Jahrhundert n. Chr.)	11
Auflösung und Integration: Raumbildung in den Ostalpen und an der Donau (5.–10. Jahrhundert)	18
Ostarrichi: von der babenbergischen Mark zum Herzogtum (10. Jahrhundert bis 1246)	27
Herzogtümer, Marken und Grafschaften (10.–12. Jahrhundert)	35
Das »österreichische Interregnum« – König Otakars Glück und Ende (1246–1278)	39
Konsolidierung und Ausbau der Habsburgerherrschaft	42
König Rudolf I., seine Söhne und Enkel (1278–1358) ..	42
Herzog Rudolf IV.	50
Familienstreitigkeiten und Länderteilungen (1365–1493)	56
Das Erzstift Salzburg im Spätmittelalter	67
Fürst und Land: die Entstehung der Stände	70
Die mittelalterliche Gesellschaft	74
Die Kultur des Mittelalters	89
Schriftlichkeit und Geschichtsschreibung	89
Bildungswesen	90
Dichtung	91
Architektur und bildende Kunst	93
	7

Vom Mittelalter zur Neuzeit: Die Herrschaft Maximilians I. (1493–1519)	97
Österreich unter Ferdinand I. und seinen Söhnen – Reformation, Bauernkriege und Türkengefahr (1519–1576)	102
Das Zeitalter der Gegenreformation	109
»Langer Türkenkrieg« und »Bruderzwist im Hause Habsburg«	109
Der Dreißigjährige Krieg (1618–1648)	113
Das Wiederaufleben der Türkenkriege, die zweite Belagerung Wiens (1683) und der Spanische Erbfolgekrieg (1701–1714)	120
Das Erzstift Salzburg	126
Auf dem Weg zum »modernen« Staat – die Habsburgermonarchie im 18. Jahrhundert	130
Pragmatische Sanktion (1713), wechselnde Bündnisse und die Fortsetzung der Türkenkriege	130
»Kaiserin« Maria Theresia: die Kriege um die österreichische Erbfolge und um Schlesien sowie der Beginn der großen Reformen	133
Joseph II. und sein Reformwerk	140
Sozialer und kultureller Wandel in der Frühneuzeit	145
Koalitionskriege, das Kaisertum Österreich und die Neugestaltung Europas beim Wiener Kongress	162
»Vormärz« und Revolution (1814–1849)	172
Das »System Metternich«	172
Biedermeier – Gesellschaft und Kultur in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	175
Die Revolution von 1848	179
Das Zeitalter Kaiser Franz Josephs I. (1848–1916)	183
Der Neoabsolutismus (1848–1859)	183
Staatliche Neuordnung und die Lösung der deutschen Frage	185

Der »Ausgleich« mit Ungarn 1867 und die liberale Ära (bis 1879)	188
Die konservative Regierung Taaffe (1879–1893)	193
Auf dem Weg in die Katastrophe	196
Sozialer Wandel	202
Bildung und Wissenschaft	206
Historismus und Moderne – das künstlerische Schaffen .	209
Erster Weltkrieg und Zusammenbruch der Donaumonarchie	213
Die Erste Republik (1918–1938)	218
Et ce qui reste, c'est l'Autriche – Die Gründung der Republik Österreich und ihre Entwicklung bis 1933 ...	218
Der »Ständestaat« (1934–1938)	226
Kunst und Wissenschaft zwischen den Weltkriegen	229
»Anschluss« an Hitlerdeutschland, national- sozialistische Herrschaft und Zweiter Weltkrieg (1938–1945)	232
Die Zweite Republik (ab 1945)	238
Österreich unter alliierter Besatzung (1945–1955)	238
Staatsvertrag und österreichische Nation	246
Von der großen Koalition zur ÖVP-Alleinregierung ...	247
Die Ära Kreisky (1970–1983)	250
Stagnation und Umbruch – Österreich an der Wende zum 21. Jahrhundert	253
Literaturverzeichnis	263
Zeittafel	279
Karten	
Karte 1: Römische Provinzen im Ostalpen- und Donaauraum	13
Karte 2: Das Herrschaftsgebiet der Babenberger	28
Karte 3: Der Machtbereich der Habsburger im ausgehenden 14. Jahrhundert	57
Karte 4: Die habsburgischen Besitzungen im Reich 1648 ...	117
Karte 5: Das Habsburgerreich nach dem Spanischen Erbfolgekrieg	125

Karte 6: Der habsburgische Machtbereich 1815	169
Karte 7: Der österreichisch-ungarische »Ausgleich« 1867 ...	189
Karte 8: Die Nachfolgestaaten der Donaumonarchie	219
Karte 9: Besatzungszonen 1945–1955	239

Karten 1, 2, 3, 7, 8, 9 Peter Palm, Berlin

Karten 4, 5, 6 entnommen aus: Michael Erbe, Die Habsburger, 1493–1918.

Eine Dynastie im Reich und in Europa. Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart 2000,
Urban-Taschenbücher, Band 454.

Stammtafeln

Stammtafel 1: Die Babenberger	285
Stammtafel 2: Die Habsburger: von Rudolf I. bis Maximilian I.	286
Stammtafel 3: Die österreichische Linie der Habsburger (16.–18. Jahrhundert)	287
Stammtafel 4: Das Haus Habsburg-Lothringen	288
Stammtafel 5: Der kaiserliche Zweig des Hauses Habsburg-Lothringen	289

Stammtafeln Peter Palm, Berlin

Register	290
----------------	-----